

In störmunge der beschandenheit die
 da vorget der sündlichen begreide In
 der ersten bewegende Ein solich
 verhengnisse kuffet ein ander
 zuehung und ist mit wann taglich
 sünde Ein ander verhengnisse ist
 in dem lust der bewegunge und
 die ist von einer beratnisse der be
 schandenheit und die ist tod sünde
 Als hie vor gesat ist und ist aber
 das die beschandenheit vhenget mit
 der beratnisse und das si geschicht
 von der götlichen redlichen vffenbar
 unge und den die verboten ist
 von der sache der redlichen ee
 oder gepot zu vermeiden den
 spricht man das es ein sünde sin
 dem ibern taul der beschandenheit
 Aber ist das die beratnisse geschicht
 von den menschlichen redliche
 vffenbarungen In dierre wisse so
 ist zu vmdere die sache des mit
 tels der kraft In die es auf get
 Ten so spricht man das die sünde
 si in dem ibern taul der beschanden
 heit und nach so got das verheng
 nisse hatris So es sich vermisset
 das werck zu vllbringen den so
 achtet man den willen Recht als
 mob das werck volbracht we
 wie doch das ist das er mit macht
 hat das werck zu vllbringen
 und ist das auch das das das
 hengnisse vllget nach den vllke
 In den sungen die da vboten
 sint von götlichem gebote So
 ist die totsünde volbracht von
 sifen die hie vor gesat sint
 So min und awelle auf ein und
 scheidungge wann der glust ist
 zu nemende In zwaner hande
 wise das ist naturalichen und

Willklichen Aber der luter natur
 liche glust da mit verdienet man
 weder nach verdienet der wil
 lige glust ist zmuualig Finer
 ist in dem schepfer die ander
 ist in der creaturen der glust der
 in dem schepfer ist der ist gut von
 dem spricht dunt Ich gedachte go
 tis und wort gemollustiget Ab
 der in der creatur der ist zu
 vultig Ein der ist durch got von
 der ist gut Aber den glust nimet
 manlye vor die bewegunge
 werlinge und mit vor der lidunge
 und von diesem gluste spricht da
 uit here du hast mich gelustiget
 In demer schepfung Aber etlicher
 ist wider got oder vber got
 oder nebent gotz und dise ist
 zmuualig avan etliche ist mit
 wider got Sunder ane got An
 dise ist dighliche sünde etliche wid
 got und die ist tod sünde **Von
 der tegelichen sünde . xij .**

Die dighliche sünde ist von
 einer niere schulde wa
 in den chinnen kindelme
 nach dem tauffe so stet
 auf dighliche sünde und dar nach
 dotliche Tegelich sünde ist das
 als S aug spricht das den men
 schen mit beschwert vnz zu der
 vrschulden ewigen pine oder
 des ewigen todes Aber si ver
 dienen pine Aber doch so wret
 si lichtlich verluffen dighlich
 sünde ist alle zit von dem willen
 dar zu das er verhenget oder
 bewegt oder das er mit emwet
Terz ist dighlich sünde In
 dierre hande wise das ersten vo
 dem geschlachte Als ein müffiges
 wort tegelich sünde ist ist